

Bundesanstalt fü Materialforschun und -prüfung

D-12200 Berlin Telefon: 0 30/81 04-0 Telefax: 0 30/8 11 20 29

Bericht

über die Beurteilung eines Dichtungsmaterials für den Einsatz in Sauerstoff

Aktenzeichen

II-2629/2004 IV

Ausfertigung

1. Ausfertigung von 2 Ausfertigungen

1 Auftrag

Auftraggeber

Rich. Klinger

Dichtungstechnik GmbH & Co KG

Am Kanal 8 - 10

2352 GUMPOLDSKIRCHEN

AUSTRIA

Auftrag vom

15. Juli 2004

Zeichen

Eingegangen am

16. Juli 2004

Prüf-/

Versuchsmaterial

Das Dichtungsmaterial KLINGERSIL C-4430 für den Einsatz in Flanschverbindungen an Sauerstoffleitungen ist bereits im Jahr 1992 geprüft und beurteilt worden; ein Muster war für diese Beurteilung nicht erforderlich.

Grundlage der Beurteilung Vorschrift B 7 "Sauerstoff" der Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie sowie Ergebnisse von Prüfungen nach dem Anhang der "Liste der nichtmetallischen Materialien die von der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) zum Einsatz in Anlageteilen für Sauerstoff als geeignet befunden worden sind."

(Stand: 31. August 2003) zur Vorschrift B 7

2 Unterlagen

Die Firma hat folgende Unterlagen eingereicht:

 Beurteilungsauftrag und E-Mail vom 16. Juni 2004

Dieser Prüfbericht besteht aus Blatt 1 bis 2.

Prüfberichte dürfen nur in vollem Wortlaut und ohne Zusätze veröffentlicht werden. Für veränderte Wiedergabe und Auszüge ist vorher die widerrufliche schriftliche Einwilligung der BAM einzuholen. Der Inhalt des Prüfberichtes bezieht sich ausschließlich auf die untersuchten Gegenstände.





3 Beurteilung

Das Dichtungsmaterial KLINGERSIL C-4430 ist bereits im Jahr 1992 geprüft und unter der Tgb.-Nr. 4842/92, 4-2361 II beurteilt worden. Seit dem Zeitpunkt dieser Prüfung ist das Dichtungsmaterial KLINGERSIL C-4430 laut Schreiben vom 15. Juli 2004 in seiner Zusammensetzung und Herstellung nicht verändert worden.

Auf Grund der Prüfergebnisse bestehen in sicherheitstechnischer Hinsicht keine Bedenken gegen eine Verwendung des Dichtungsmaterials KLINGERSIL C-4430 zum Abdichten von Flanschverbindungen aus Kupfer, Kupferlegierungen oder Stahl und zwar sowohl in Flanschen mit glatter Dichtleiste als auch in Flanschen mit Vor- und Rücksprung oder mit Nut und Feder bei Temperaturen bis 90 °C und einem maximalen Sauerstoffdruck von 130 bar.

Auf Grund von Prüfergebnissen ist das Dichtungsmaterial KLINGERSIL C-4430 sicherheitstechnisch nicht geeignet für eine Verwendung in Anlagen oder Anlagenteilen für flüssigen Sauerstoff.

4 Hinweise

Die Gültigkeit dieser Beurteilung endet sofort, wenn die Zusammensetzung des untersuchten Dichtungsmaterials verändert wird. Sie endet spätestens am 30. September 2014. Eine Verlängerung über dieses Datum hinaus ist möglich, wenn der Antragsteller zum genannten Zeitpunkt schriftlich bestätigt, dass das Produkt dann noch identisch ist mit dem zu dieser Beurteilung eingereichten Material.

In den Handel gebrachte Produkte, die von uns auf Eignung für den Einsatz in Sauerstoff geprüft worden sind, müssen entsprechend unserer Beurteilung im BAM-Prüfbericht gekennzeichnet werden. D. h., der Hinweis allein auf einem Produkt, dass eine BAM-Prüfung erfolgte und/oder das Anführen unserer Tagebuch-Nr. ohne zusätzliche Angabe des Verwendungszwecks und der zulässigen Betriebsbedingungen ist in sicherheitstechnischer Hinsicht nicht zu verantworten.

Es muss eindeutig erkennbar sein, dass das Produkt für den genannten Verwendungszweck nur in gasförmigem Sauerstoff verwendbar ist. Maximal zulässiger Sauerstoffdruck, maximale Betriebstemperatur sowie eventuell andere Einschränkungen beim Gebrauch müssen deutlich angegeben sein.

Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) 12200 Berlin, 10. September 2004

Fachgruppe II.1 "Gase, Gasanlagen"

Laboratorium II.13
"Gaseinrichtungen, Sauerstoff"

im Auftrag

im Auftrag

Dr. Chr. Binder Laboneiter Dipl.-Ing. K. Arlt

Verteiler:

1. Ausfertigung: Rich. Klinger Dichtungstechnik GmbH & Co KG

2. Ausfertigung: BAM - Laboratorium II.13, Dr. Binder